

Gespräche im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) konstruktiv, transparent und ressourcenorientiert gestalten und führen

Ziele

- Sie kennen die besonderen Erfolgsfaktoren des BEM-Gespräches und
- können Gespräche im BEM-Kompetenzteam konstruktiv, wertschätzend und zielführend gestalten.

Ihr Nutzen

- Sie tragen zur Gesundheitsförderung und Erhaltung der Leistungsfähigkeit innerhalb Ihres Bereiches bei.

Inhalte

- Ihre individuellen Ziele und Anliegen.
- Ziele des BEMs und gesetzliche Grundlagen.
- Konstruktive, ressourcenorientierte, mediative Gesprächshaltung im BEM-Gespräch – Besonderheiten des BEM-Gesprächs.
- Sensible Gesprächsvorbereitung.
- Bewährter Ablauf: Begrüßung, Eröffnung, Zielsetzung, Handlungsbedarf erkennen und besprechen, Maßnahmen planen.
- Günstige Gesprächstechniken kennen und anwenden.
- Systematisches Training unterschiedlicher Gesprächsphasen.
- Umgang mit schwierigen Situationen und als schwierig empfundenen Gesprächspartnerinnen/Gesprächspartnern.
- Beachten von systemischen Aspekten.
- Ergebnisse festhalten und verbindliche Absprachen treffen.

Methoden

- An den Zielen und Anliegen der Teilnehmenden ausgerichtete Vorgehensweise mit einem abwechslungsreichen, anregenden Ablauf aus gezieltem Input, Einzel- und Kleingruppenarbeit und Gesprächssimulationen in wechselnden Rollen.

Zielgruppe

Personalverantwortliche, Vorgesetzte, Personalvertretung, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte, BEM-Verantwortliche und andere am BEM-Gespräch beteiligte

Dauer

2 -3 Tage

Gruppengröße

max. 12
Teilnehmende